



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

'DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."

Bei der Öffnung einer Trauerloge

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1813

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.b.1112-59a

[urn:nbn:de:gbv:46:1-178156](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-178156)

1813.

Bei

D e f n u n g

einer

T r a u e r l o g e .

1813.

162

2 2 2 2 7 9 3

13819

2 2 0 1 2 2 2 2 3

13181

Bo

Du

Uns

Wen

Bo,

Dich

Nach

Preis

Vater freigeschafner Geister!

Du, des Todes großer Meister!

Blick' auf unser Trauerfest.

Uns befällt ein ^{flüchtig} heil'ges Grauen,

Wenn wir in dies Dunkel schauen

Und die Hoffnung uns verläßt.

Wo, in abgemessnen Kreisen,

Dich so viele Welten preisen,

Strahlet deine Herrlichkeit:

Auch des Grabes düstre Höhle

Preist der glaubensvollen Seele

Laut einst deine Herrlichkeit,

Schau auf unsre Arbeit nieder,
Hebe selbst den Muth der Brüder,
Die die Trauer hier vereint.
O! daß jeder inne werde:
Ewig lebt der Sohn der Erde,
Den die Liebe hier beweint.

Auch im Todten dich noch preisen,
Ziemt dem Maurer, ziemt dem Weisen,
Ihm, der deiner Allmacht glaubt,
Und bei dieser Leichenstille
Weiß, daß auch des Geistes Hülle
Ewig nicht das Grab uns raubt:

Daß, mit neubelebten Kräften,
Zu den seligsten Geschäften
Auch der Leib wird auferstehn,
Und, voll himmlischem Entzücken,
Dann mit wonnetrunken Blicken
Wir die Brüder wieder sehn.